

Bitte leiten Sie diese Info an den verantwortlichen Designer weiter!

Zur Produktion vom Material **FOTO** werden druckreife Daten benötigt, welche vom Ersteller, als auch vom Übermittler und/oder Auftraggeber bereits für den Druck freigegeben sein sollten, damit es nach der Übermittlung der Daten, nicht zu Mehrkosten oder Lieferverzögerungen kommt. Die Aufbereitung fehlerhafter oder unzureichender Daten ist kostenpflichtig. Bitte übermitteln sie uns **keine Programmdateien** (Photoshop, InDesign, Illustrator, CorelDraw etc.) und keine Druckdaten mit **Beschnitt-Zugabe, Passmarken, Schneidemarken, Farbbalken** oder **Farbmarkierungen**.

Dateiformat/e	Bitte sichern Sie Ihr Motiv (Fotos, Bilder, Fotomontagen Illustrationen, Grafik, Typografie) als JPG oder JPEG Datei/en. Falls Ihr/e JPG Datei 250 Megabyte übersteigt, sollten Sie sich mit uns in Verbindung setzen. Das Motiv sollte nur nach Absprache in mehrere Teile (Bahnen/Bereiche) aufgeteilt werden.
Auflösung	152,4 dpi (dots per inch) das entspricht 60 ppc (pixel pro centimeter)
Format	Das Material FOTO gibt es in 150 cm und in 300 cm Materialbreite. Das Datenformat sollte auf die Materialbreite (Rollenware) angelegt werden. Ausnahme/n: Rapport/e oder eine Fläche/n (siehe unten).
Farbprofil	CMYK (CMYK steht für Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz/Kontrast)
Strichstärke	Die Oberflächenstruktur der Qualität FOTO läßt im Druckergebnis eine sehr gute Abbildungsqualität zu. Trotzdem sollte die Linienstärke von Texten oder grafischen Elementen eine gewisse Strichstärke nicht unterschreiten. Für die Qualität FOTO empfehlen wir eine minimale Strichstärke von 1 mm als Untergrenze.
Beschnitt	Druckdaten bitte ohne Zugabe / Beschnittzugabe anlegen
Farbpräferenzen	Das zu bedruckende Rohmaterial ist weiß . Um Farben von Flächen, Logos, Texten etc. möglichst genau bestimmen zu können, werden Vektordaten (ohne Bildimport) benötigt. Bei Pixeldaten (jpg, tiff) müssen alle Farben voneinander hart getrennt sein. Es darf kein Antialiasing angewendet werden. Zur Farbabstimmung bitte nur den PANTONE FORMULAR GUIDE Uncoated / U hinzuziehen.

Online Hilfe (PANTONE) erhalten Sie unter folgendem Link:

<https://store.pantone.com/de/de/color-finder#/pick?pantoneBook=pantoneSolidUncoated>

Druckdaten sind im Endformat oder proportional zum Endformat anzulegen!

Vektordaten (ohne Bildimport/e) können selbstverständlich in jede gewünschte Größe skaliert werden. Ausnahmen: Sauberlauf-Matten mit umlaufendem Trittrand, riesige Flächen mit Realbildern (Pixeldaten) und Sammelformen mit mehreren Motiven. Wir unterscheiden bei den Formaten zwischen Flächen (welche von der Vorstufe in einzelne Bahnen mit entsprechender Überlappung aufgeteilt werden) sowie Bahnen und Einzelstücke (jeweils abhängig von der Materialbreite des jeweiligen Produkts).

Allgemeines	Alle Formate sind im Endformat oder proportional dazu anzulegen, da manche Grafikprogramme in der Ausgabe leider eine Formatbeschränkung haben. (Zum Beispiel 1:2, 1:5, 1:10, 1:20 etc.). Die Auflösung der Bilddaten muss in so einem Fall im Verhältnis proportional erhöht werden. Andernfalls werden Bilder bei einer Skalierung unscharf oder verpixelt.
Rapport/e	Unter einem Rapport (im Volksmund auch als Muster bezeichnet), versteht man das kleinste sich wiederholende Element zur Gestaltung von Flächen. Bei der Erstellung (Layout) eines Rapports sollte zwingend die Materialbreite des zu bedruckenden Materials berücksichtigt werden. Der Rapport sollte nicht breiter sein als die Materialbreite der Qualität FOTO (Zum Beispiel: 10, 25, 50, 150 oder 300 cm). Ein Rapport kann im besten Fall, an allen 4 Seiten angesetzt unendlich rapportiert (wiederholt) werden.
Fläche/n	Flächen bitte als komplette Fläche anlegen. Flächen bitte nicht in Bahnen aufteilen. Falls ein kompletter Raum mit Teppich ausgelegt werden soll, muss der Fläche mindestens 5% zugerechnet werden, da die Materialien aufgrund des Gewebes nicht 100% maßhaltig sind.
Sammelform/en	Mehrere Motive und/oder unterschiedliche Formate bitte auf 150 cm oder 300 cm Materialbreite anlegen. Motive bitte möglichst nicht direkt aneinander platzieren. Zwischen den Motiven sollte für den Zuschnitt mindestens 2-3 cm Beschnitt-Zugabe einkalkuliert werden. Andernfalls werden die Formate nach dem Zuschnitt eventuell kleiner als angelegt. Für einen Formschnitt muss mindestens 10-15 cm Zugabe angelegt werden damit der Schneidetisch das Material ansaugen kann und das Material beim Zuschnitt nicht verrutscht. Wichtige Elemente welche am Rand des Dateiformates liegen, könnten verfahrensbedingt angeschnitten werden. Aus diesem Grund sollten diese Elemente mindestens 2 cm vom Rand abgesetzt werden. Um Sammelformen weiter verarbeiten zu können (schneiden, ketteln, einfassen), darf eine Sammelform nicht länger sein als 10 Meter (200 x 1000 cm).

Einzelstück/e	Bitte im Endformat oder proportional dazu anlegen. (Zum Beispiel: 1:2, 1:5, 1:10, 1:20 etc.). Logo-Teppiche, rote Teppiche, Zieleinlauf-Teppiche etc. können bis zu jeweiligen Materialbreite des gewünschten Produktes angelegt werden.
Kreis/e	Ein Kreis kann als Quadrat angelegt werden. Für einen Kreis sollte ein 3-seitiges pdf Dokument angelegt werden. Auf Seite 1 sollte das zu Motiv abgebildet sein welches gedruckt werden soll, auf der 2. Seite das Motiv inklusive der Schneidelinie (nur zur Ansicht) und auf der 3. Seite ausschließlich die Outline für den Zuschnitt. Bei Rand überlaufenden Motiven muss das Motiv über die Schneidelinie hinaus angelegt werden.
Freie Form/en	Freie Formen (Oval, Trapez, Herz, Land, Auto etc.) bitte ebenfalls als dreiseitiges pdf Dokument anlegen (Mehr Infos siehe Kreis) Für einen Formschnitt (Kreis, Halbkreis, Oval, freie Formen, mehrere Motive auf einer Sammelform etc.) muss für das jeweilige Motiv eine 2 mm breite Schneidekontur (Outline) angelegt werden. Diese Kontur sollte schwarz oder weiß sein (zumindest sollte die Farbe im Kontrast zum Motiv stehen. Daten bitte als 3-seitige pdf anlegen (Erste Seite finale Druckdaten, zweite Seite Motiv mit Schneidekontur zur Ansicht, dritte Seite nur die Schneidekontur) Gerne senden wir Ihnen eine Beispieldatei zur Ansicht.
Einschränkung	Wichtige Elemente welche am Rand des Formates liegen, könnten verfahrensbedingt angeschnitten werden. Aus diesem Grund sollten diese Elemente mindestens 2 cm vom Rand abgesetzt werden.
Toleranzen	Material abhängige Maßtoleranzen von ca. +/- 2% sind aufgrund der Struktur der Materialien (Textilien) leider nicht zu vermeiden. Ein Kreis mit einem Durchmesser von 200 cm kann final auch schon einmal einen Durchmesser von nur 196 bis 199 cm haben.